

KÄRNTNER LANDESSCHÜTZENVERBAND
Landessportleiter Luftgewehr
Ferdinand EDER, Gerichtsstrasse 7, 9300 St. Veit/Glan
Tel. 0664 5220622, e-mail: ferdinand.eder@gmx.at

Landesliga / Regionalliga / Unterliga
Rundenfernwettkampf
2011 / 2012
LUFTGEWEHR

AUSSCHREIBUNG

TEILNAHMEBERECHTIGT:

Alle Mitglieder des Kärntner Landesschützenverbandes, sofern diese EU-Bürger und zum Zeitpunkt der Ausschreibung bei einem Kärntner Schützenverein gemeldet sind.
Nicht EU-Bürger nur dann, wenn sie mindestens zwei Jahre ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben und in dieser Disziplin für den Kärntner Landesschützenverband startberechtigt sind.

KLASSENEINTEILUNG:

<i>Klasse</i>	<i>Jahrgang</i>	<i>Klasse</i>	<i>Jahrgang</i>
Schüler	2001 und jünger	Männer	1991 - 1968
Jugend 1	2000 - 1999	Seniorinnen 1	1967 - 1953
Jugend 2	1998 - 1997	Senioren 1	1967 - 1953
Jungschützen	1996 - 1995	Seniorinnen 2	1952 - 1943
Junioren	1994 - 1992	Senioren 2	1952 - 1943
Frauen	1991 - 1968	Senioren 3	1942 und früher

Die Klasseneinteilung gilt für den gesamten Meisterschaftsbewerb.

NENNUNG:

Die Meldung erfolgt mit beiliegendem Meldeblatt.

Auf dem Meldeblatt ist die genaue Anschrift des Schriftempfängers bzw. Mannschaftsführers dessen Telefonnummer und wenn vorhanden die Internetadresse bekanntzugeben.

Nennungsschluß Montag, 26. September 2011

NENNGELD:

Mannschaften:

Landesliga,	€ 45,--
Regionalliga, Unterliga	€ 20,--

Rundenfernwettkampf - Mannschaften:

Alle Klassen	€ 10,--
--------------	---------

Rundenfernwettkampf - Einzelschützen:

Frauen, Männer, S1 und S2	€ 8,--
Alle anderen Klassen	€ 5,--

Neu *stehend aufgelegt für Hobbyschützen:*

Mannschaften	€ 10,-
Einzelschützen	€ 5,-

Die Scheiben vom Landesverband gibt es nur mehr für die Landesliga.

Die Teilnehmer an der Regionalliga, der Unterliga und am Rundenfernwettkampf schießen auf Scheiben des eigenen Vereines bzw. auf elektronische Scheiben.

Die Einzahlung erfolgt bis 08.10.2010. auf das Konto:

IBAN: AT88 1700 0004 2261 2289

BIC: BFKKAT2K

Kontoinhaber: Ferdinand Eder

Auf eine rege Beteiligung freut sich mit einem kräftigen

Schützen Heil

Landesportleitung
Luftgewehr

Wettkampfordnung:

1. Landesliga

Die Landesliga besteht aus 8 Vereinen. Folgende Vereine sind qualifiziert:

SV Raiba Lavamünd 1
SV St. Veit 1
SV Völkermarkt 1
SV Obermölldal 1
SV Grafenstein 1
LPSV Kärnten 1
SV Preitenegg 1
SG Friesach 1

Die Wettkämpfe werden in 7 Runden als Direktwettkämpfe lt. bestehender Rangliste durchgeführt.

Es wird ein 40 Schußprogramm als Grunddurchgang geschossen. Das anschließende Finale wird zum Grunddurchgang dazugezählt.

40 Schußprogramm plus Finale ergeben das Gesamtergebnis für die Einzel – und Mannschaftswertung.

Sieger und Kärntner Ligameister ist jene Mannschaft, die nach 7 Runden die meisten Punkte errungen hat. Bei Punktegleichheit entscheidet die höhere Gesamtrundzahl.

Die Letzten zwei der Landesliga steigen in die Regionalliga ab und werden durch die zwei Regionalligameister ersetzt.

Termine und Austragungsorte:

1. Runde:	PSV Villach	15.10.2011
2. Runde:	SV Spittal	05.11.2011
3. Runde:	ABSV	26.11.2011
4. Runde:	PSV Villach	21.01.2012
5. Runde:	ABSV	04.02.2012
6. Runde:	SV Spittal	25.02.2012
7. Runde:	PSV Villach	17.03.2012

2. Regionalliga

Die Regionalliga wird ebenfalls als Direktwettkampf geschossen. Die Regionalliga besteht aus 2 Gruppen (Ost, West) mit je 5 Mannschaften.

Es wird nur eine einfache Runde absolviert.

Die Mannschaft die in der jeweiligen Runde keinen Gegner hat, schießt ihren Wettkampf zu Hause und schickt dieses Ergebnis ab.

Die Sieger steigen in die Landesliga auf.

Der Letzte der jeweiligen Gruppe steigt in die Unterliga ab.
Geschossen wird ein 40 Schußprogramm lt. bestehender Rangliste .

Folgende Vereine sind für die Regionalliga qualifiziert:

Regionalliga Ost

SV zu Klagenfurt 1
BSK Kelag Ost 1
SV Preitenegg 2
SV Raiba Lavamünd 2
SV Preitenegg 3

Regionalliga West

SV Himmelberg 1
SV St. Veit 2
SV Obermölltal 2
BSK Kelag Spittal
SV Radweg 1

Termine:

- 1. Runde: 01.10.2011 - 31.10.2011
- 2. Runde: 01.11.2011 - 30.11.2011
- 3. Runde: 01.12.2011 - 31.12.2011
- 4. Runde: 01.01.2012 - 31.01.2012
- 5. Runde: 01.02.2012 - 29.02.2012

Die beiden Mannschaftsführer vereinbaren den Zeitpunkt des Wettkampfes innerhalb des Zeitplanes und führen gemeinsam die Auswertung der Scheiben durch.

3. Unterliga:

Die Unterliga wird in 2 Gruppen (Ost, West) durchgeführt.
In 5 Runden wird der jeweilige Aufsteiger in die Regionalliga der einzelnen Gruppen festgestellt.
Die Einteilung der jeweiligen Mannschaften erfolgt nach der Anmeldung.

Geschossen wird ein 40 Schußprogramm, welches von den Vereinsverantwortlichen ausgewertet wird.

4. Rundenfernwettkampf:

Alle Schützen (auch jene die in den einzelnen Ligen antreten) können beim Rundenfernwettkampf teilnehmen. Die Schützen werden in Ihren jeweiligen Klassen gewertet.

Nur für die Klassen Schüler, Jugend 1, Jugend 2, Junioren und Senioren 3 wird eine eigene Mannschaftswertung durchgeführt (wenn mindestens 3 Mannschaften teilnehmen).
Die Termine für die einzelnen Runden sind die gleichen wie bei der Regionalliga.

5. Aufgelegt schießen für Hobbyschützen:

Hobbyschützen können heuer erstmals in der Stellung stehend aufgelegt am Rundenfernwettkampf teilnehmen. Programm 30 Schuß stehend aufgelegt.

Teilnahmeberechtigt sind alle Schützen die nicht in einer der anderen Klassen an den Start gehen. Die Einzelwertung erfolgt in 2 Klassen (männlich und weiblich) getrennt.
Die Mannschaftswertung erfolgt in einer Klasse, gemischte Mannschaften sind erlaubt.
Eine Mannschaft besteht aus 3 TeilnehmerInnen.

Die Ergebnisberichte der Unterliga und der Rundenfernwettkämpfe bitte an Lugger Anton senden (Adresse und E-Mail Adresse sind auf dem Auswertebogen ersichtlich).

Die Ergebnisse der Regionalligen bitte weiterhin an mich senden (siehe Auswertezettel)

Allgemeine Richtlinien

Sicherheit:

Bei allen Veranstaltungen müssen die Sicherheitsbestimmungen der Österreichischen Schießordnung eingehalten werden.

Sicherheitsfähnchen sind zwingend vorgeschrieben.

Abgelaufene Kartuschen dürfen nicht mehr verwendet werden.

Scheiben, Schußanzahl, Zeit:

Internationale Luftgewehrscheiben – pro Scheibe 1 Schuß.

40 Schußprogramm	75 Minuten
30 Schußprogramm	60 Minuten
20 Schußprogramm	45 Minuten

Probeschüsse unbeschränkt vor dem ersten Wettkampfschuß.

Stellungen:

Alle angeführten Klassen außer Senioren 3, Jugend 1, Schüler und Hobbyschützen schießen stehend frei lt. ISSF.

Jugend 1 20 Schuß stehend aufgelegt 45 Minuten

Das Auflegen der Waffe ist nur am Schaft auf der vorhandenen Auflagevorrichtung erlaubt, wobei die Stützhand hinter der Gewehrauflage und vor der Abzugshand sein muß. Die Fußstellung muß jener Stellung entsprechen, die bei stehend frei eingenommen wird. Die Hände dürfen die Auflagevorrichtung nicht berühren. Eine Schießhose ist nicht erlaubt.

Schüler 20 Schuß sitzend aufgelegt 45 Minuten

Die Stellung sitzend aufgelegt (Dreipunktauflage) d.h. der vordere Gewehrschaft liegt auf der Gewehrauflage und die beiden Ellenbogen auf dem Schießtisch auf, wobei die linke Hand den Vorderschaft des Gewehres einhält. Die hintere Schaftkappe muß in der Schulter im Anschlag

sein und darf nicht am Schießtisch aufliegen. Die Brust des Schülers darf nicht am Schießtisch ankommen. Das Laden des Gewehres muß vom Schüler selbsttätig durchgeführt werden. Das Wechseln der Scheiben kann vom Betreuer erfolgen.

Senioren 3 30 Schuß sitzend aufgelegt 60 Minuten

Die Stellung sitzend aufgelegt. Der Schütze muß frei sitzen und darf sich weder mit dem Rücken noch mit den Armen oder Beinen am Stuhl oder an einer anderen Standeinrichtung abstützen.

Die Füße müssen hinter der Markierung der Feuerlinie am Boden stehen. Das Gewehr darf nur mit dem Vorderschaft auf der zur Verfügung gestellten Vorrichtung aufgelegt werden. Dabei darf der Vorderschaft nicht mit der Kante gegen die Auflagevorrichtung gedrückt werden. Das Gewehr darf mit der linken Hand nicht an der Gewehrauflage festgehalten werden.

Hobbyschützen 30 Schuß stehend aufgelegt 60 Minuten

Die Auflagen sind die gleichen wie bei der Klasse Jugend 1.

Das Auflegen der Waffe ist nur am Schaft auf der vorhandenen Auflagevorrichtung erlaubt,

Die Fußstellung und die Lage der Stützhand sind frei, kein Körperteil darf die

Auflagevorrichtung oder den Tisch berühren. Eine spezielle Schießbekleidung ist nicht erlaubt.

Austausch von Schützen:

Der Austausch von Schützen in der Landes- Regional- und Unterliga ist gestattet, jedoch darf pro Runde ein Schütze nur in einer Liga starten. Ein Doppelstart ist verboten und wird mit der Disqualifikation bestraft.

Geltungsbereich:

Diese Schießordnung gilt nur für die Kärntner Landesliga, Regionalliga, Unterliga und für den Rundenfernwettkampf mit dem Luftgewehr.

Für alle hier nicht ausdrücklich angeführten Punkte gilt die österr. Schießordnung bzw. die Bestimmungen der ISSF.

Rangliste

Für die teilnehmenden Vereine wird eine eigene Rangliste geführt (Landesliga, Regionalliga)

Diese Rangliste wird aus den Ergebnissen der vergangenen Saison erstellt.

Folgende Resultate werden für die Erstellung der Rangliste herangezogen:

- Ligawettkämpfe
- Landesmeisterschaft
- Österr. Meisterschaften

Diese Rangliste wird nach jedem Wettkampf (Liga, Kader, etc.) aktualisiert.
Die Aktualisierung erfolgt durch den Landesschützenverband.

Wettkampfordnung Landesliga und Regionalliga:

Die Wettkämpfe der Landesliga finden gleichzeitig an einem Tag statt.

Bei der Regionalliga innerhalb des vorgeschriebenen Zeitraumes.

Die Vereine schießen nach einer vorher durchgeführten Auslosung gegeneinander.

Jeder Verein stellt vor dem Wettkampf 3 Schützen nach der bestehenden Rangliste auf.

Der bestgereichte Schütze der Mannschaft A schießt gegen den bestgereichten Schützen der Mannschaft B im Direktwettkampf gegeneinander.

Der Sieger der einzelnen Direktwettkämpfe erhält 1 Punkt. Die siegreiche Mannschaft erhält 2 Punkte.

Es ist somit gewährleistet, daß es zu keinem Unentschieden kommen kann.

Für den Inhalt verantwortlich

Landessportleiter LG
Ferdinand Eder